

Auf der Sitzung am 22.11.06 hat der Stadtrat mehrheitlich der Aufstellung von Toiletten auf der Peißnitz zugestimmt.

Wir fragen daher:

- 1. Wann wird die Stadtverwaltung diesen Beschluss umsetzen?**
- 2. Gibt es schon Vorstellungen, wo diese Toiletten aufgestellt werden sollen?**

Antwort der Verwaltung:

Auf der Peißnitzinsel gibt es zwei öffentliche Spielplätze, einen in der Nähe des Guts Gimritz und einen in der Nähe des Planetariums. Daraus ableitend, geht die Verwaltung von zwei öffentlichen Toiletten aus, jeweils eine in der Nähe eines Spielplatzes. Die vorhandene stadttechnische Infrastruktur und das Überschwemmungsgebiet fordern erhöhte Aufwendungen an die Realisierung der gewünschten Standorte. So wird für die Investition der beiden Standorte eine Gesamtsumme von ca. 400.000,- € geschätzt. Die DSM wäre bereit, diese Standorte im Rahmen bestehender Verträge zu realisieren, macht jedoch darauf aufmerksam, dass die Investition, Unterhaltung und Abschreibung der Toiletten zu Lasten der Nettoeinnahme an Werbung geht und somit die Pachteinnahme der Stadt über Jahre schmälert. Mithin würde die Stadt auf laufende Einnahmen zugunsten des Verwaltungshaushaltes in o.g. Höhe verzichten müssen. Dem entgegenzuwirken, hat die Verwaltung eine erste Sofortlösung realisiert, die beide Spielplätze bedient und keine Investition erfordert.

Seit dem 01.04.2007 wird die Toilette in der Peißnitzbühne als öffentliche Toilette den Besuchern der Peißnitzinsel angeboten. Diese Toilettenanlage ist für Großveranstaltungen ausgelegt und würde auf Grund ihrer zentralen Lage die Bedürfnisse auf der Peißnitzinsel hinreichend bedienen. Weitergehend wird von der Verwaltung untersucht, die Toilettenanlage im ehemaligen Pionierhaus mit geringen Investitionen der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Erste Ergebnisse zeigen jedoch, dass die dortige Toilettenanlage seit ca. 15 Jahren außer Betrieb ist und sich in einem äußerst desolaten Zustand befindet.

Erschwerend kommt hinzu, dass die Entsorgung über eine völlig verschlissene Klärgrube nicht wieder aufgenommen werden kann. Erste Schätzungen für eine Nutzbarmachung dieser Toilettenanlage belaufen sich auf ca. 300.000,- Euro. Die Stadtverwaltung empfiehlt, die Sofortlösung in der Peißnitzbühne auf Grund ihrer zentralen Lage als Übergangslösung zu bestätigen und die Option einer weiteren öffentlichen Toilette im ehemaligen Pionierhaus nach der Zuführung des Pionierhauses in einer privaten Nutzung offen zu halten.

Dr. Thomas Pohlack
Beigeordneter